

TERMINE IN
GROßENKNETEN

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Ahlhorn
19.30 Uhr, Schützenhaus: Muttertagsschießen beim Ahlhorner Schützenverein
Großenkneten
fällt heute aus: Gespräch um die Bibel

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Großenkneten
Heide Apotheke: Hauptstraße 13, Tel. 04435/5768

ÄRZTE-NOTDIENST

Notfall-Rufnummer: 116 117
siehe Wildeshausen

BILDUNG

Huntlosen
LEB: 8 bis 14 Uhr, Tel. 04487 750 799-2, Grünes Zentrum, Straße 3

JUGEND

Ahlhorn
Jugendzentrum: 14 bis 20 Uhr, offener Treff ab 10 Jahre, Sandhörn 15 b

Großenkneten
Jugendzentrum: 15 bis 19 Uhr, offener Treff ab 8 Jahre, Efeuweg 3

Huntlosen
Jugendzentrum: 15 bis 20 Uhr, offener Treff ab 8 Jahre, Bahnhofstraße 82

RATHAUS

Großenkneten
Rathaus: 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, Zentrale der Gemeindeverwaltung Tel. 04435/6000; Mobiler Bürgerberater H. Steinmann Tel. 04435/600-131, Markt

BÜCHEREI

Ahlhorn
Bücherei: 14 bis 19 Uhr
Huntlosen
Bücherei: 14 bis 18 Uhr

Mit Christa Thöle
in den Urwald

AHLHORN/USU – „Was uns Bäume erzählen können“: Unter diesem Motto lädt Gästeführerin Christa Thöle zu einer kleinen Wanderung durch den Ahlhorner Urwald am Sonnabend, 16. Mai, 14 Uhr, ein. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Urwald an der B 213.

Neben Erklärungen über den Urwald erzählt die Gästeführerin kleine Geschichten und Gedichte über den Wald,



Kennerin des Urwalds Ahlhorn: Christa Thöle. BILD: PRIVAT

Nach einem kleinen Picknick mit Kaffee und Kuchen wird in den Urwald eingetaucht.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Die Kosten betragen sieben Euro pro Person, Kinder sind frei. Anmeldungen werden bis 11. Mai unter ☎ 0 44 35/9 16 04 44 oder E-Mail thoelchen@t-online.de entgegen genommen.

KONTAKT

Großenkneten
Redaktion: Ulrich Suttka (usu)
☎ 04431/9988 2702
Anzeigenberatung: Thomas Koscheike
☎ 04407/9988 4910

200 000 Euro sind der KA zu viel

LANDWIRTSCHAFT Fraktion lehnt die Steuerung von Stallneubauten mehr denn je ab

Die Kommunale Alternative war stets gegen die Planung. Auch die Kosten sind ihr zu hoch.

GROßENKNETEN/LD/USU – Der planungsrechtlichen Steuerung des Neubaus von Tierhaltungsanlagen in der Gemeinde Großenkneten hat die Kommunale Alternative (KA) im Knetter Rat von Beginn an wenig abgewinnen können. Sie hat diesen Plan, der von CDU, FDP und SPD gestützt wird, daher stets abgelehnt. In diesem Kurs sieht sie sich jetzt auch beim Blick auf die „hohen Kosten“ bestätigt, so Fraktionsvorsitzender Axel Janßen.

Inzwischen zeichnet sich nämlich der Aufwand der 2014 von der Großenknetter Ratsmehrheit beschlossenen planungsrechtlichen Steuerung von Tierhaltungsanlagen in der Gemeinde Großenkneten ab, so Janßen. Nach seinen Angaben werden die Kosten für das aufwendige Verfahren deutlich über 200 000 Euro liegen.

„Da diese Kosten von der Gemeinde übernommen werden sollen, dürfte das Interesse der Landwirte an dieser für sie kostenlosen planungsrechtlichen Aufwertung ihrer Hofstellen groß sein, zumal sie mit keinerlei Verpflichtung verbunden ist“, mutmaßt der KA-Fraktionschef.

Zum Verfahren: Von den 203 Hofstellen im Gemeindegebiet sollen die noch 130 bewirtschafteten Höfe einzeln umfangreich erfasst werden. Werden bestimmte Mindestkriterien wie zum Beispiel die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit der Betriebe nach Einschätzung der Landwirtschaftskammer erfüllt, sollen dort dann bei Interesse der Betreiber in sogenannten „einfachen Bebauungsplänen“ die „Baufenster“ für zukünftige Stallbauten ausgewiesen werden. Bei vielen Betrieben werde dafür eine Abschätzung der Immissionslage oder gar eine Ausbreitungsbeurteilung notwendig werden. Wie vielen Höfen dann

letztlich neue, zusätzliche Stallbauflächen zugeordnet werden, sei noch nicht absehbar. Janßen meint: „Statt zu einer Dämpfung wird es also eher zu einer steuerfinanzierten Befeurung des Stallbaubooms in unserer Gemeinde kommen. Der Wettbewerbsdruck für die wenigen noch verbliebenen Landwirte wird weiter steigen und der Außenbereich weiter bebaut werden, und zwar durch Gemeindegelder subventioniert.“

Die KA verweist auf die jetzt schon hohe Belastung der Anwohner und der Umwelt, beispielsweise durch Bioaerosole, Ammoniak, Feinstaub und Stickstoff aus den bestehenden Stallanlagen.

Senioren
auf Tour
nach Leer

GROßENKNETEN/USU – Jeden Mittwoch im Mai ist ein Bus aus der Gemeinde Großenkneten nach Leer unterwegs. Der Grund: Der Seniorenbeirat hat die ostfriesische Stadt als Ziel der Tagestour 2015 auserkoren. Nach einer 90-minütigen Stadtrundfahrt im Reisebus geht es zum Mittagessen. Danach schippern die Knetter auf dem Salonschiff „Hafenmusik“ über die Flüsse Ems, Leda und Jümme und genießen Kaffee und Kuchen. Für alle Touren waren Anmeldungen notwendig. Folgende Fahrpläne gelten:

■ **6. Mai (Großenkneten):** Döhler Krug 8.15 Uhr; Menkens 8.25 Uhr; Rathaus 8.30 Uhr.

■ **13. Mai (Huntlosen):** Amelhausen 8.00 Uhr; Westrittrum 8.05 Uhr; Bruning 8.10 Uhr; Dorfplatz 8.15 Uhr; Volksbank 8.20 Uhr; Bahnhof 8.25 Uhr; Hostüne 8.30 Uhr.

■ **20. Mai (Ahlhorn):** Bahnhof 8.15 Uhr; Grundschule 8.20 Uhr; Seniorenwohnungen 8.25 Uhr; Dorfgemeinschaftshaus 8.30 Uhr.

■ **27. Mai (Sage, Hengstlage bis Haast):** Feuerwehr Sage 8.10 Uhr; Hengstlage-Döding 8.15 Uhr; Halenhorst 8.20 Uhr; Bissel 8.25 Uhr; Haaster Krug 8.30 Uhr.

KONFIRMATIONEN IN GROßENKNETEN UND HUNTLOSEN



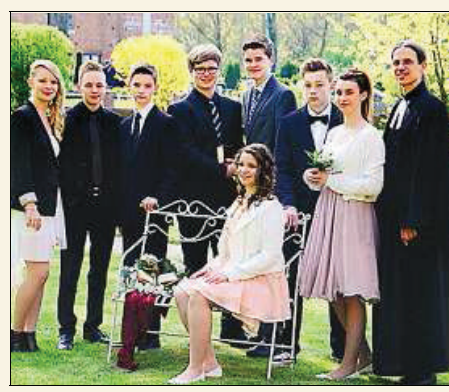
Mit den Pfarrern Annetta Testa-Klaaßens, Christiane Geerken-Thomas und Pfarrer Dietrich Jaedicke haben diese Jugendlichen am Sonntag das Fest der Konfirmation gefeiert. Es waren: Leon Abeln, Simon Beermann, Fabian Behrens, Marcel Brunken, Helen Deepe, Marc Grannemann, Timo Grannemann, Jessica Kempermann, Lena Oetjen, Caroline Peters, Christin Quickert, Lara Röhrke, Kim Schirach, Thore Schlesinger, Mareke Schmidt, Fenja Seeger, Marina Stuntebeck, Tobias Tangemann, Lena Welle, Johanna Marie Wichmann, Michelle Wilke, Lennart Schwartz.

BILD: VEREIN



In zwei Gruppen nahm Pfarrer Michael Ohms die Konfirmationsgottesdienste in der Huntloser St. Briccius-Kirche vor. Konfirmiert wurden: Anthea Göpel, Gesine Otten, Philipp Wennekamp, Sophie Wennekamp, Duncan Commeßmann, Celina Deeken-Wulsch, Vivien Fickenfrers, Ronja Gerloff, Piet Salhoff, Patrick Schulze, Henning Stier, Cedric von Garrel.

BILD: PETER KRATZMANN



In den Sommer mit Radeln, Musik und Workshops

TERMINE Frauen-Netzwerk Großenkneten bietet bis Juli ein volles Programm

GROßENKNETEN/PRAK – Im Frauen-Netzwerk Großenkneten geht es mit zahlreichen Aktivitäten gut in den Sommer.

Los geht's mit einem Workshop rund um Garten und Hobby am kommenden Sonnabend, 9. Mai, von 10 bis 16 Uhr, wo das Netzwerk Stationen zu Schweißen, Betongießen, Pastellmalerei, Naturflo-

ristik und Nähen von Filzringen anbietet. Der Workshop findet auf dem Hof Hesselmann an der Ahlhorner Straße 59 in Großenkneten-Bakenhus statt und kostet 25 Euro pro Person für Mitglieder und 28 Euro für Nichtmitglieder plus Materialkosten. Anmeldungen umgehend bei Anke Hesselmann unter ☎ 04435/5334.

Die nächste sommerliche Aktivität ist die Fahrradtour am Freitag, 19. Juni, über Holzhausen und Düngrup nach Wildeshausen mit Kaffee- und Kuchenpause. Nach der Fahrradtour gibt es ein leckeres Grillbuffet. Start ist um 14 Uhr bei Liesel Oltmann in der Hageler Höhe 1 in Großenkneten-Hagel. Die Teilnahmegebühr beträgt 18 Euro

für Mitglieder und 21 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen bis 12. Juni bei Liesel Oltmann unter ☎ 04435/389290.

Am Sonnabend, 4. Juli, lädt das Frauen-Netzwerk zum Konzert der amerikanischen Band „Riddle and Stars“ ab 20 Uhr im Garten der Familie Corßen, Am Kirchholz 29a in Großenkneten ein.

CDU sieht Landkreis bei der Trägerschaft am Zug

BILDUNG Besuch im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Ahlhorn – Lob für positive Entwicklung

AHLHORN/LD – Vertreter der Kreis-CDU und der Gemeinde Großenkneten haben jüngst auf Initiative der Bundestagsabgeordneten Astrid Grotelüsch, das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Ahlhorn besucht. Oberstudiendirektor Wolfgang Reich-Kornett stellte den CDU-Politikern die positive Entwicklung der Schülerzahlen (NWZ berichtete) mit inzwischen 600 Kindern und Jugendlichen vor.

„Die Eltern vertrauen der Schule und das mit Recht: Es wird eine hervorragende Arbeit geleistet“, sagte Astrid Grotelüsch. Die positive Entwicklung habe nun auch den lange erhofften Erfolg einer Oberstufe ermöglicht.

CDU-Landtagsabgeordneter Karl-Heinz Bley lobte das Engagement der Lehrer, Eltern, aber auch des Schulträgers, der Gemeinde Großenkneten. „Ohne den örtlichen

Schulterchluss und dem Bekenntnis zum Gymnasium wäre es schwer gewesen, eine Oberstufe nach Ahlhorn zu bekommen. Die positive Entwicklung der letzten Jahre ist wirklich außergewöhnlich.“

Die Vertreter der CDU Großenkneten wiederholten ihre Forderung, dass der Landkreis die Schulträgerschaft übernehmen müsse. „Die Schule ist top in Schuss und gut für die Zukunft aufgestellt. Der

Landkreis ist jetzt am Zug“, so Rudolf Wübbeler zur Frage der Schulträgerschaft.

Der Fraktionschef der CDU-Kreistagsfraktion, Angar Focke, konnte die positive Entwicklung nur bestätigen. Zur Frage der Schulträgerschaft äußerte sich Focke optimistisch, dass es in diesem Jahr eine entsprechende Vorlage der Kreisverwaltung geben werde. „Wir sind zur Zeit in einer wichtigen Phase

der Beratungen zur Schulstruktur im Landkreis. Die wichtigsten Beschlüsse dazu müssen spätestens Anfang 2016 vor der Kommunalwahl im Herbst 2016 gefasst werden.“

Das Interesse der Politik am DBG ist derzeit groß. An diesem Montag wird der FDP-Landtagsabgeordnete Christian Dürr mit örtlichen Liberalen und der Kreis-FDP in Ahlhorn erwartet.

KURZ NOTIERT

Offenes Singen

GROßENKNETEN – Am Dienstag, 5. Mai, trifft sich das „Offene Singen“ um 19 Uhr im Konfirmandensaal der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Großenkneten. Das Singen von Frühlingsliedern und die gesangliche Einstimmung auf den Kirchentag sind geplant. Wer Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen.

Bibelabend entfällt

GROßENKNETEN – Am Montag, 4. Mai, muss das „Gespräch um die Bibel“ im Großenknetter Karkenhuis ausfallen. Das teilte die Landeskirchliche Gemeinschaft Großenkneten am Wochenende mit.

Blüten ganzjährig

HUNTLOSEN – Am Sonnabend, 9. Mai, bietet die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) Großenkneten den Kurs „Blüten das ganze Jahr“ an. Referentin ist Hanna Diekmann. Das Seminar geht von 13.30 bis 16.30 Uhr im Seminarraum Lethe der LEB in Huntlosen. Es geht um Stauden, Blütenfülle und pflegeleichte Gärten. Anmeldungen erfolgen bei der LEB unter ☎ 0 44 87/7 50 79 92.